

Vorteile für den Verein

- Unmittelbare Unterstützung für die Vereinsarbeit und den Vorstand durch die aktive Umsetzung der Ehrenamtsaufgaben
- Bessere Kommunikation zwischen Verein, Kreis und Landesverband
- Fester Ansprechpartner für ehrenamtliche Mitarbeiter
- Eigener Mitarbeiter, der die Tätigkeit der Ehrenamtlichen im Verein koordiniert
- Attraktivere Außenwirkung des Vereins

Anforderungen an den zukünftigen Vereins-Ehrenamtsbeauftragten:

- Kenntnis der Vereinsstrukturen
- Kontaktfreude
- Spaß an organisatorischer Arbeit
- Identifikation mit „seinem“ Verein

Rahmenbedingungen des Vereins:

- Der Vereins-Ehrenamtsbeauftragte sollte eine neu zu schaffende Vereinsfunktion sein
- Seine Mitgliedschaft im Vereins- bzw. Abteilungsvorstand ist anzustreben, in jedem Fall sollte eine offizielle Berufung erfolgen
- Persönliches Gespräch zwischen Vorstand und zukünftigem Ehrenamtsbeauftragten
- Festlegung der Kompetenzen, der Aufgaben und des zeitlichen Rahmens der Tätigkeit
- Vorstand informiert die Vereinsmitglieder über die neue Funktion
- Rederecht / Tätigkeitsbericht auf der Mitgliederversammlung

Offizieller Partner des DFB im Ehrenamt



Deutscher Fußball-Bund
Kommission Ehrenamt
www.dfb.de



Ehrenamtsbeauftragte im Verein

Aufgaben - Vorteile - Rahmenbedingungen

Die DFB-Aktion Ehrenamt hat es sich zum Ziel gesetzt, ehrenamtliches Engagement im Fußballsport zu fördern und die Vereine bei der Gewinnung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu unterstützen.

Bewährt hat sich dabei die Berufung von Ehrenamtsbeauftragten in den Kreisen, die als Bindeglied zwischen Verein und Landesverbänden arbeiten und auch für die jährliche Auswahl der Kandidaten für den DFB-Ehrenamtspreis zuständig sind.

Ein neues Ziel ist nun der Einsatz von Ehrenamtsbeauftragten in den Vereinen. Welchen Nutzen das dem Verein bringt und welche Aufgaben mit diesem Amt verbunden sind, darüber informiert dieses Faltblatt.

Ehrenamtsbeauftragte im Verein

Soviel vorweg: Der Vereins-Ehrenamtsbeauftragte ist nicht in erster Linie „Ehrungsbeauftragter“, die Durchführung von Ehrungen im Verein bleibt weiterhin eine Vorstandsaufgabe.

Der Ehrenamtsbeauftragte kann den Vorstand bei Ehrungen unterstützen, versteht sich aber vor allem als Ansprechpartner zu allen Fragen rund um das Thema Ehrenamt im Verein.

Aufgaben des Ehrenamtsbeauftragten für den Verein

Ein Ehrenamtsbeauftragter kann eine Vielzahl verschiedener Aufgaben für Ihren Verein nutzbringend wahrnehmen:

1. Gewinnung und Erhalt von ehrenamtlicher Mitarbeit für den Verein

- Zielgerichtete Einbeziehung – insbesondere junger Menschen – in die Vereinsarbeit („direkte Ansprache“ siehe DFB-Broschüre „Wie gewinne ich ehrenamtliche Mitarbeiter für den Fußballverein?“)
- Mitarbeit an einem positiven Vereinsklima, in dem ehrenamtliche Tätigkeit Spaß macht (Freude vermitteln, Nutzen darlegen, Dankeschön sagen, etc.)
- Beratung des Vorstandes
- Persönlicher Ansprechpartner für Fragen, Anregungen und Probleme der ehrenamtlich Tätigen

2. Mitarbeiterentwicklung innerhalb des Vereins

- Informationen für alle Vereinsmitglieder zu Aus-, Fort- und Weiterbildungsangeboten im Sport
- Mitarbeit bei Fragen der Vereinsstruktur



3. Unterstützung bei Ehrungen

- Vorschläge zu Ehrungs- und Jubiläumsmaßnahmen
- Organisationshilfen für zeitgemäße Ehrungen (attraktiver Ehrungsrahmen und aktive Pressearbeit siehe DFB-Faltblatt „Danke! für die Mitarbeit“)
- Umsetzung der Ehrungsordnung

... für Kreis und Verband

1. Bindeglied zwischen Verein und Kreis bzw. Verband
2. Umsetzung des DFB-Ehrenamtspreises auf Vereinsebene
3. Anregung für Sonderehrungen auf Kreisebene

